

**An die  
Redaktionen der Presse**



**Presse Information**

Schöne Aussicht 5  
D-65193 Wiesbaden

Tel: 06 11-1 81 33 0  
Fax: 06 11-1 81 33 50

[www.bdi.de](http://www.bdi.de)

[info@bdi.de](mailto:info@bdi.de)

2. Juni 2010  
20100602

## **BDI weist Pfeiffers Kürzungsvorschlag zurück**

### **Wesiack: Ärzte sind nicht Büttel der Kassen**

Der Vorschlag von Dr. Doris Pfeiffer, die Vergütung der Vertragsärzte um 2,5 Prozent zu kürzen, wird vom Berufsverband Deutscher Internisten, BDI e.V., als schlechter Scherz gewertet. Die Vorsitzende des GKV-Spitzenverbands verfährt mit dieser Kürzung nach Gutsherrenart auf altbekannte Weise, um den von den Krankenkassen gefürchteten Zusatzbeiträgen auszuweichen, sagt BDI-Präsident Dr. Wolfgang Wesiack.

Kassen-Funktionäre wie Doris Pfeiffer betrachten den Freiberufler Arzt offenbar als Büttel der Kassen. Ihnen geht es allein um Geld und nicht um die Qualität der Versorgung. Man darf gespannt sein, ob sie mit solchen Kürzungen etwa bei den Verträgen zur Hausarzt-zentrierten Versorgung beginnen, wo sie selbst die Hausärzte mit hohen Pauschalen geködert und an ihre Vertrags-Leine gelegt haben. Der Präsident des Bundesrechnungshofs hat soeben „überhöhte“ Vorstandsgehälter bis 300.000 Euro, abenteuerliche

Abfindungen, zu hohe Verwaltungskosten, teure Beraterverträge“ bei den gesetzlichen Krankenkassen öffentlich beanstandet. Angesichts dieses Finanzgebarens kann man den Kassen nur raten, mit dem Sparen erst einmal bei sich selbst anzufangen.

Für weitere Informationen:

BDI  
Berufsverband Deutscher Internisten e.V.  
Postfach 15 66  
D-65005 Wiesbaden

Ansprechpartner:

Dipl.-Betw. Tilo Radau  
Stellv. Geschäftsführer  
Tel.: 06 11 - 1 81 33 - 0  
E-mail: [info@bdi.de](mailto:info@bdi.de)

Der Berufsverband Deutscher Internisten e.V. ist mit rund 24.000 Mitgliedern aus allen Versorgungsbereichen der größte europäische Fachärzteverband.